

Berichtsjahr 2015

Wir können auf ein ereignisreiches 2015 zurückblicken.

Das grösste Projekt des vergangenen Jahres war die Um- bzw. Neugestaltung unserer Räumlichkeiten. In den 5 Wochen Sommerferien wurde die Mediothek vollumfänglich umgestaltet und erneuert. Grund hierfür war – neben den dringend nötigen betrieblichen Anpassungen - auch das 50-jährige Bestehen, welches im Juni 2016 gefeiert wird. Seit einigen Jahren zeichnen sich gesellschaftliche Trends ab, die von den Bibliotheken eine ganz andere Aufenthaltsqualität fordern. Daher wird das alleinige Ausleihen von Medien künftig nicht mehr reichen, um Bibliotheken attraktiv zu halten. Aus diesen Gründen wollte die Mediothek die Chance eröffnen, sich als Treffpunkt und Begegnungsort in der Gemeinde zu positionieren. Ein vielfältiges kulturelles Angebot für Jung und Alt soll den Begegnungsort Mediothek künftig für die Öffentlichkeit noch interessanter machen.

In den 5 Wochen Sommerferien wurde daher der gesamte Medienbestand ausgeräumt, sortiert und gereinigt. Gleichzeitig wurde neues Mobiliar gekauft und eine grosszügige Kinderspielecke eingerichtet. Unsere Hauptidee war, im Raum Süd neu vollumfänglich nur noch Kinder- und Jugendmedien (inkl. Kinder- und Jugendsachmedien) und im Raum Nord den ganzen Erwachsenenbereich (inkl. Erwachsenensachmedien) zu präsentieren. Wir beabsichtigten eine klare Trennung der Kundensegmente sowie eine kundenfreundlichere Medienpräsentation.

Der Aufwand hat sich gelohnt. Nach den Sommerferien präsentierte sich die Mediothek im neuen Gewand. Unsere Kunden waren begeistert.

Ein weiteres grosses Projekt des vergangenen Jahres war sicher auch die Erneuerung unserer EDV von XP auf Windows10. Weiter konnten wir uns einen eigenen Beamer anschaffen, sodass wir nicht bei jeder Veranstaltung auf den Beamer der Schule zurückgreifen mussten – was immer mit sehr viel Aufwand verbunden war.

Nebst der ganzen Planung und Durchführung dieser Erneuerungen fanden aber auch wieder diverse Veranstaltungen statt.

Hierzu einige Worte:

Das Jahr gestartet haben wir wie üblich im Januar mit dem Frauenfilmabend. Dieser findet jeweils in Zusammenarbeit mit «Frauen für Frauen» statt und hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil unseres Jahresprogrammes etabliert.

Anfang März fand eine Lesung des Grüningers Adrian Vonwiller statt. Sein Buch «Supermann im Vogelkäfig» dokumentiert eine politisch unkorrekte Weltreise.

Zum ersten Mal feierten wir am 22. April den Tag des Buches. Zu diesem Zweck organisierten wir extra ein Glücksrad und unsere Kunden konnten ihr Glück

versuchen. Ein Gewinn – ob klein oder gross – konnte jeder auf sicher mit nach Hause nehmen.

Wie jedes Jahr luden wir auch im 2015 die Lehrerinnen und Lehrer zu einem sogenannten Lehrerlunch zu uns in die Mediothek ein. Dieser fand im Mai statt und ermöglichte uns einen Austausch mit der Lehrerschaft auch einmal ausserhalb der üblichen Schulbesuche.

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein fand anfangs November ein Vortrag zum Thema Eisvogel statt. Der Anlass wurde von beiden Seiten als sehr gelungen empfunden, so dass für dieses Jahr eine weitere Zusammenarbeit ins Auge gefasst wurde.

Unter dem Motto «Hexereien und schwarze Katzen» gab am Freitag, dem 13. November 2016 die jährliche Erzählnacht. Die Unter- und Mittelstufe konnte wie jedes Jahr aufs Neue begeistert werden. Es freut uns auch sehr, dass es jedes Jahr mehr Anmeldungen für diesen Anlass gibt.

Als letzte Veranstaltung im 2015 gab es von Peter Stettler einen Lichtbilder-Vortrag zum Thema Ladakh.

Erfreulich ist zu sagen, dass sämtliche Anlässe sehr gut besucht wurden.

Das Kroki sowie der Bücherbär – zwei Veranstaltungen für die Kleinen – fanden wie auch schon in den Vorjahren mehrmals im Jahr statt und diese Anlässe fanden grossen Anklang.

Für das aktuelle Jahr haben wir schon einige spannende Anlässe in Vorbereitung. Ein wichtiges Datum jedoch ist sicherlich unsere 50-Jahres-Jubiläumsfeier, die am Samstag, 4. Juni 2016 in der Mediothek stattfinden wird. In den nächsten Wochen werden wir in der Gemeinde Flyer mit dem Programm verteilen.

Einige Zahlen und Fakten:

Dank der Ausleihe von E-Medien, welche bereits 5% der Gesamtausleihe ausmachen, sind die Ausleihzahlen im 2015 wieder leicht angestiegen. Leicht rückläufig verhält sich die Anzahl unserer Mitglieder. 2010 konnten wir 340 Mitglieder zählen, 2015 und somit 5 Jahre später waren es nur noch 320. Die im letzten Jahr knapp 20'000 ausgeliehenen Medien wieder zu erreichen und mehr Mitglieder zu gewinnen sind zwei weitere grosse Ziele für 2016. Unsere Kunden verlangen heute vermehrt auch ein virtuelles Medienangebot sowie elektronische Dienstleistungen und die Beratung bei der Nutzung von «Onleihe». Neben dem Internet ist die Mediothek ein wichtiger Informationsträger. Die Mediothek bietet daher ideale Voraussetzungen zur Vermittlung von Informationskompetenz und nachhaltiger Lesepraxis. Die Kooperation von Schule und Mediothek ist ein weiterer wichtiger Schwerpunkt in unserer Aufgabe. Daher sind wir sehr bestrebt, die Zusammenarbeit mit der Schule weiterhin zu optimieren und die Lehrer so gut als möglich zu unterstützen oder auch bei einem Projekt mitzuwirken. Letztes Jahr besuchten uns 320 Schülerinnen und Schüler regelmässig, angefangen vom Kindergarten bis zur Oberstufe. Dies sind sehr erfreuliche Zahlen und hier müssen wir auch weiterhin einen Schwerpunkt setzen.

2015 war ein intensives und abwechslungsreiches Jahr. Das Mediotheksteam erfüllte viele Kundenwünsche und organisierte diverse Anlässe. Unsere Anlässe waren stets gut besucht und die Rückmeldungen unserer Kunden war sehr positiv und motivierend.

Ein grosses Dankeschön geht deshalb an meine Kolleginnen: Esther Basler, Annette Krayler, an unsere Schülerhilfe Dilana Kunz und VORALLEM an Rös Küng. Ohne Rös wäre die Mediothek heute nicht da wo sie jetzt ist – «DANKE Rös für Deine Treue und Deinen unermüdlichen Einsatz». Ich hoffe sehr, dass ich Dir eine würdige Nachfolgerin werden kann. Es freut mich auch sehr, Ihnen heute unser neues Teammitglied, Sandra Braun, vorzustellen. Frau Braun hat ihre Arbeit am 1. Februar 2016 in der Mediothek aufgenommen. Herzlich Willkommen Sandra.

Ein weiteres grosses Dankeschön geht an die Lehrerschaft für die geschätzte, gute und enge Zusammenarbeit.

Ein weiterer Dank geht an:

- Die Schulgemeinde
- Die Politische Gemeinde
- Die Kirchgemeinden
- Den Frauenverein, den Verein Zwergeschloss und den Naturschutzverein
- Herrn Gnoinski für den Bithek- und der Firma Murer Systems für den EDV-Support
- Den Hausdienst Züriwerk

Und zum Schluss möchte ich unseren Mediothekskunden für ihre Treue danken.

Wir sind stets bemüht, Ihnen einen bestmöglichen Service zu bieten.

Stolz möchte ich daher zum Schluss nur noch kurz erwähnen, dass wir seit einem Monat über eine neue Homepage verfügen, welche es ermöglicht, sich ein Stück der Mediothek nach Hause ins Wohnzimmer zu holen. Probieren Sie es aus.

Grüningen, im März 2016, Petra Hugentobler, Leitung Mediothek